

Leitbild Schule Heinrich-Helbing-Straße

Präambel

Die Schule Heinrich-Helbing-Straße ist eine allgemeinbildende Grundschule in Hamburg Bramfeld und wurde 2021 gegründet. Wir sind eine wachsende Schule und unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler mit Freude erfolgreich zu lernen. Unser Leitbild soll der Schulgemeinschaft Orientierung bieten und zeigt, wer wir sind und wofür wir stehen.

An unserem Leitbild haben alle schulischen Gruppen mitgewirkt: Schülerinnen und Schüler, Eltern und die Mitarbeitenden der Schule. Als Schulgemeinschaft sind uns folgende Werte besonders wichtig:

- Freude
- Respekt
- Vertrauen
- Empathie
- Individualität und
- Teamgeist.

Diese Werte finden sich in unseren 5 Leitsternen wieder.

Die Leitsterne sind alle gleichwertig und bei der Entwicklung haben wir uns an den Hamburger Bildungsplänen orientiert.

Leitstern „Demokratie und das WIR in der Schule“

Die Schule Heinrich-Helbing-Straße hat sich zum Ziel gesetzt eine große Beteiligungs- und Teilhabekultur zu entwickeln. Im Schulalltag wollen wir das gemeinschaftliche Gestalten fördern. Wir wollen an unserer Schule ein „Wir-Gefühl“ leben.

Die Begrifflichkeit des „WIR“ heißt für uns **W**ahrnehmen (Selbst- und Fremdwahrnehmung), **I**ntegration der Vielfältigkeit und **R**espektvoller Umgang miteinander.

Wir als Schulgemeinschaft, bestehend aus Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Erzieherinnen und Erziehern, sowie Eltern, haben gemeinsame Werte gefunden und möchten diese umsetzen. In unserem schulischen Tagesablauf sollen diese Werte im Focus stehen und gelebt werden.

Unser Schultag soll von Freude geprägt sein. Dies kann gelingen, wenn sich alle daran beteiligen. Mit verschiedenen Veranstaltungen unterstützen wir den freudvollen Charakter unseres Schullebens. Unsere gemeinsamen Feste stärken die Schulgemeinschaft, wie beispielsweise unser Sommerfest, unser Laternenfest, unsere Sportfeste, der „Tag der offenen Tür“.

Wir begegnen uns mit gegenseitigem Respekt und Toleranz. Unser Schulleben soll ein friedliches und empathisches Miteinander sein. Die Kinder können mit Hilfe der Streitschlichterinnen und Streitschlichter Konflikte selbstständig lösen. Wir haben in jeder Klasse einen festen Klassenrat. Jede Klasse hat Sprecherinnen und Sprecher sowohl aus der Elternschaft als auch von den Kindern als Klassensprecherinnen und Klassensprecher.

Wir, die Schülerinnen und Schüler, das schulische Personal und die Eltern, sind verlässlich, halten Verbindlichkeiten ein und schaffen damit ein gegenseitiges Vertrauen. Zu einem produktiven Austausch nehmen die Elternvertretungen an den Sitzungen der verschiedenen Gremien regelmäßig teil. Dazu gehören die Lehrkräftekonferenz, Ganztagesausschuss, Elternrat, Schulkonferenz und temporäre Planungsgruppen. Wir wollen die Fähigkeit zur Selbstbestimmtheit leben und fördern. Die Vielfältigkeit

an unserer Schule wird als Bereicherung wahrgenommen. Dafür haben wir einen jährlich wiederkehrenden Projekttag „Wir“. An diesem Projekttag festigt die Schulgemeinschaft die gemeinsamen Regeln des Miteinanders.

Wir wollen eine offene Haltung gegenüber den dynamischen Prozessen der Mitbestimmung fördern. Die Kinder haben die Möglichkeit des Mitbestimmens über die Kinderkonferenz, zu der alle Klassensprecherinnen und Klassensprecher im zweiwöchigen Rhythmus eingeladen sind.

Am Nachmittag dürfen sie frei entscheiden, wo sie sich aufhalten und welche Kurse sie besuchen möchten.

Das Schulleben ist stets von Veränderung geprägt. Unsere grundsätzlichen Werte sind uns dabei ein verlässlicher Kompass, um uns zu orientieren und wenn nötig, neu auszurichten.

Leitstern „Digitale Schule“

Die Veränderungen in unserer Gesellschaft und der Welt sind unübersehbar. Die Digitalisierung hat sich tiefgreifend in unser tägliches Leben eingebettet. Wir kommunizieren, lernen, arbeiten und unterhalten uns digital. Diese Entwicklung hat dazu geführt, dass sich auch der Bildungsbereich anpassen muss, um Schülerinnen und Schüler die Fähigkeiten zu vermitteln, die sie in dieser digitalen Welt benötigen.

Die Schule Heinrich-Helbing-Straße zeigt, dass Lernen auch mit digitalen Medien möglich ist. Wir möchten an unserer Schule eine vielfältige und zeitgemäße Lernkultur entwickeln, die sich den zukünftigen Herausforderungen einer digitalen Gesellschaft stellt. In unserer Schule stehen die Förderung und Stärkung der Individualität jedes einzelnen Kindes im Mittelpunkt. Jedes Kind ist einzigartig mit eigenen Stärken, Interessen und Potenzialen.

Durch die Digitalisierung an unserer Schule möchten wir nicht nur den Bildungshorizont der Kinder erweitern, sondern auch die Freude und Motivation am Lernen wecken. Uns ist es wichtig, den Kindern auch die Risiken im Umgang mit den digitalen Medien aufzuzeigen.

In unserer Schule haben wir für alle Lehrkräfte iPads und auch unsere Schülerinnen und Schüler nutzen von der Schule bereitgestellte iPads im Unterricht. Diese werden aktiv in den Unterricht integriert, um den Kindern verschiedene Lernzugänge für ihre Lernzielerreichung anzubieten. Es werden gezielt Lern-Apps ausgewählt, damit die Schülerinnen und Schüler Lerninhalte selbstständig und in ihrem eigenen Tempo wiederholen können. In den verbindlichen Wochenplänen der Fächer Deutsch und Mathematik sind digitale Aufgaben integriert, für die die Schülerinnen und Schüler die iPads der Schule eigenständig nutzen können.

Ein gemeinsames Kommunikationstool bei uns an der Schule Heinrich-Helbing-Straße ist die Lernplattform IServ. Diese ermöglicht eine einheitliche und unproblematische Kommunikation für das Kollegium und für die Elternschaft. Dies fördert nicht nur den Austausch und die Transparenz, sondern stärkt vor allem das WIR-Gefühl unserer Schulgemeinschaft.

Unser Ziel ist es, dass auch die Medienerziehung eine zentrale Rolle spielt. Wir verfolgen ein umfassendes Konzept für das digitale Lernen, das die Medienkompetenz der Kinder in den Mittelpunkt stellt. Als Pädagoginnen und Pädagogen sind wir davon überzeugt, dass es nicht nur wichtig ist, digitale Werkzeuge zu nutzen, sondern auch einen verantwortungsbewussten Umgang damit zu erlernen.

Die Schule Heinrich-Helbing-Straße ist eine Schule mit Zukunftsvisionen, die die Werte Individualität, Freude am Lernen, gemeinsame Kommunikation, vielfältige Lernzugänge, Medienerziehung und individuelle Voraussetzungen in den Mittelpunkt stellt. Gemeinsam arbeiten wir daran, eine Schule zu schaffen, die unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die digitalen Herausforderungen der

weiterführenden Schulen vorbereitet und ihnen Werkzeuge an die Hand gibt, um erfolgreich und verantwortungsbewusst in einer digitalen Gesellschaft zu agieren.

Leitstern „Gesunde Schule“

Gesundheit ist ein wesentlicher Bestandteil des täglichen Lebens und Voraussetzung für erfolgreiches Lernen. Wir, die Schule Heinrich-Helbing-Straße, legen großen Wert auf glückliche und gesunde Kinder und Erwachsene. Viele verschiedene Faktoren spielen für unsere Gesundheit eine elementare Rolle. Wir möchten empathisch miteinander umgehen und eine vertrauensvolle Basis schaffen. Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern mannigfache Entfaltungsmöglichkeiten und unterstützen sie bei einer gesunden Entwicklung.

Unser großes Außengelände regt zur Bewegung an. Es gibt mehrere Spielplätze mit Schaukeln und Rutschen sowie Karussell- und Klettergerüsten. Unsere dritte Sportstunde, die Kiki-Stunde, ist bei den Kindern sehr beliebt. Mit unterschiedlichen Fahrzeugen wird das Außengelände erkundet.

In den verschiedenen Mannschaftssportarten, wie bspw. unserer Fußballschulmannschaft sowie beim Rugby wird der Teamgeist der Kinder gefördert.

Der Sponsorenlauf und das klasseninterne Fußballturnier sind große Ereignisse an unserer Schule. Die Freude an der Bewegung und der respektvolle Umgang miteinander werden dabei großgeschrieben.

Auch die Individualität der Kinder kommt nicht zu kurz. Bei verschiedenen Angeboten wie Traumreisen und Yoga können die Kinder Entspannung und Achtsamkeit erlernen.

Im Sachunterricht werden gesunde Ernährung und gesundes Frühstück bereits in der Vorschule thematisiert. Unterstützt werden wir von der Zahnlehrerin, die ebenfalls regelmäßig zu Besuch kommt. Süßigkeiten sind an unserer Schule verboten. Bei Geburtstagen und besonderen Ereignissen machen jedoch auch wir mal eine Ausnahme und genießen die Naschereien gemeinsam.

In unserem Schulgarten steht jeder Klasse ein eigenes Hochbeet zur Verfügung, welches individuell bepflanzt werden kann. Zudem erhalten wir Unterstützung vom NABU bei der Gestaltung unseres Schulgartens und bei weiteren Projekten um die Schule herum (z.B. Reinigung der Seebek). Auch sind wir im Stadtteil aktiv. Bei der Aktion „Hamburg räumt auf!“ helfen wir tatkräftig mit und halten somit unsere Umgebung sauber. Auch bei der Aktion „Zu Fuß zur Schule“ sind die Gesundheit der Kinder und unsere Umwelt stark miteinander verknüpft.

Wir achten darauf, eine gemeinsame Morgenroutine für alle Klassen zu etablieren, die den Kindern Halt und Geborgenheit gibt. Um ihrem Bedürfnis nach Stille nachkommen zu können, schaffen wir für die Kinder Ruhe- und Rückzugsorte.

Durch verschiedene Aktionen, Angebote und Möglichkeiten ebnen wir den Kindern den Weg zu einem gesunden Leben.

Leitstern „Guter Ganztag“

Guter Ganztag definiert sich für uns als ein schulisches Angebot, das über den regulären Unterricht hinausgeht. Ziel ist es, dass wir als Schule Heinrich-Helbing-Straße unsere Schule als Lern- und Lebensort verstehen, bei dem die Bedürfnisse von Kindern im Mittelpunkt stehen. Jedes Kind ist einzigartig und hat individuelle Neigungen und Interessen. Wir bieten Raum für die Entfaltung dieser Individualität. Wir stellen verschiedene Angebote und Aktivitäten zur Auswahl, damit die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Stärken und Interessen entdecken und entwickeln können. Wir ermöglichen neue und andere Bildungserfahrungen und beziehen außerschulische Lernorte mit ein.

Die Schule kooperiert mit dem Kinder- und Jugendhilfeträger Elbkinder Vereinigung Hamburger Kitas gGmbH.

In den letzten Schuljahren haben wir die Zusammenarbeit zwischen Schule und Kooperationspartner auf diversen Ebenen ausgebaut: Jede Klassenlehrkraft und pädagogische Bezugsfachkraft treffen sich wöchentlich zu verbindlichen Kooperationsgesprächen, die jeweilige Klassensituation betreffend. Die GBS-Koordination nimmt regelmäßig an den Dienstbesprechungen der pädagogischen Fachkräfte teil und auch auf Leitungsebene findet ein regelmäßiger Austausch statt. Es gibt gemeinsame Pädagogische Ganztagskonferenzen für alle in der Schule Beschäftigten, ebenso finden gemeinsame Studientage und Feiern z.B. Weihnachtsfeier und Schuljahresabschlussfest statt. Gemeinsam arbeiten wir an der Weiterentwicklung von Konzepten beispielsweise in den Bereichen Bildung, Erziehung, Raum und Lebenswelt der Kinder.

Der Ganztag soll den Schülerinnen und Schülern Freude bereiten. Das wird bei uns durch abwechslungsreiche und interessante Aktivitäten, Spiele und Projekte umgesetzt. Es liegt uns am Herzen, dass die Kinder Spaß am Lernen haben und motiviert sind. Die Schülerinnen und Schüler lernen, sich in andere hineinzuversetzen und deren Gefühle und Bedürfnisse zu verstehen.

Wir planen und organisieren zusammen Veranstaltungen wie z.B. den Tag der offenen Tür, das Sommerfest, das Laternenfest. Wir als Schule kooperieren mit verschiedenen Trägern und Sportvereinen im Stadtteil und bieten vielfältige Förder- und Sportangebote, z.B. mit dem St. Pauli, den Lesementoren, der Handballgemeinschaft Hamburg Barmbek. Die Schülerinnen und Schüler lernen dadurch, zusammenzuarbeiten, sich gegenseitig zu unterstützen und gemeinsame Ziele zu verfolgen. Teamaktivitäten, Projekte und Sport stärken den Teamgeist und tragen dazu bei, dass wir weiter als Schule zusammenwachsen. Dazu gehören beispielsweise unsere Fußballschulmannschaft und die Schach AG, die regelmäßig an regionalen Turnieren teilnehmen. Die Kinder bekommen Verantwortung übertragen, um Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten zu entwickeln. Sie haben an unserer Schule aktive Mitbestimmungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten.

Wir gestalten Partizipationsprozesse altersgerecht und beziehen die Kinder in die Ausgestaltung des Ganztags mit ein. Die gute Kooperation von Vor- und Nachmittag wird besonders in unseren gemeinsam gestalteten Klassenräten und Kinderkonferenzen sichtbar.

Unser guter Ganztag trägt dazu bei, dass Schülerinnen und Schüler ihre Potenziale entfalten können, ihre sozialen Kompetenzen stärken und eine positive Lern-und Lebensumgebung erleben.

Leitstern „Literatur“

Wir legen besonderen Wert auf Partizipation, Medienkompetenz und demokratische Teilhabe. Um dies für unsere Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen, nimmt der Leitstern Literatur eine bedeutsame Stellung ein. Lesen ist ein wichtiger Baustein für das erfolgreiche Schulleben und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Lesen ermöglicht und fördert zudem die Entwicklung von Medienkompetenz. Lesen macht Freude und schafft Empathie. Die Geschichten in den Büchern spiegeln Respekt, Vertrauen, Individualität und Teamgeist wider. Dadurch erfahren die Schülerinnen und Schüler diese Werte und erleben sie idealerweise in ihrem Alltag. Um die Identifikation und das Interesse am Lesen zu wecken, tragen alle unsere Klassen einen Klassennamen, der nach einer Figur aus der Literatur benannt ist.

Um das Lesen an unserer Schule zu unterstützen, haben wir vielfältige Angebote am Vor- und Nachmittag fest integriert. Respektvoller Umgang miteinander wird in unserer Schulbibliothek, dem Leseeparadies, durch eine einladende Atmosphäre gefördert. Die gemütliche Einrichtung mit unserem Drachen „Feuerflamme“ und der Sitzecke in der Drachenhöhle wirkt einladend und steigert die Freude beim Lesen. In jeder Klasse findet wöchentlich eine Unterrichtsstunde im Leseeparadies statt, wo die Schülerinnen und Schüler in Ruhe ein Buch lesen oder anschauen können oder die Vorschulklassen ein Buch vorgelesen bekommen. Rund um das Leseeparadies führen wir verschiedenen Aktionen durch, wie z.B. Buchstart, Herbstleseclub, Vielleserausflug und Autorenlesung.

Durch die Vielzahl an Büchern nutzen wir die Möglichkeit auch unseren Unterricht zu bereichern. Dadurch wird der Unterricht spannender, anschaulicher und interessanter.

Das Leseparadies ist am Vor- und Nachmittag für unsere Schülerinnen und Schüler geöffnet und bietet eine tolle Lernumgebung für Kurse und Projekte, z.B. Philosophiekurs.

Eine weitere Veranstaltung unserer Schule ist das Vorleseband. Unser pädagogisches Personal liest beim Vorleseband einer kleinen Gruppe von Schülerinnen und Schüler ein von den Lehrkräften gewähltes Buch vor. Zudem gibt es jährlich einen Vorlesewettbewerb, bei dem Schülerinnen und Schüler ihre Lesekompetenz unter Beweis stellen können. Durch engagierte Lesementorinnen und Lesementoren haben die Kinder die Möglichkeit, in einem ruhigen Rahmen ihre Lesekompetenzen auszubauen. Um unseren Buchbestand ständig zu aktualisieren, organisieren wir unter anderem einen jährlich stattfindenden Bücherflohmarkt.

Gleichzeitig ist das Leseparadies Ausdruck einer lebendigen Schulgemeinschaft. Wir arbeiten hier im Team zusammen bestehend aus Lehrkräften, pädagogischem Personal vom Nachmittag, Ehrenamtlichen aus der Elternschaft und eine fest angestellte Bibliotheksfachkraft.

Unsere Leitsterne stehen für das, was wir an unserer Schule leben und dienen uns als Kompass für unsere weitere Schulentwicklung.